WORKING POOR – WEGE AUS DER ARMUT SIND WEGE AUS DER KRISE

AUFTAKTVERANSTALTUNG ZUM EUROPÄISCHEN JAHR DER ARMUTSBEKÄMPFUNG 2010

EINLADUNG

Dienstag, 15. 12. 2009
AK Bildungszentrum
Großer Saal
Theresianumgasse 16-18
1040 Wien

ANMELDUNG

Wir ersuchen um Ihre Anmeldung bis **Mittwoch, 9. Dezember 2009 per E-Mail:** sabine.jovic@akwien.at

Um Angabe eines Workshops, an dem Sie teilnehmen wollen, wird ersucht.

Der Besuch dieser Veranstaltung ist kostenlos!

INHALT

Zum Auftakt des „Europäischen Jahres der Bekämpfung von Armut und sozialer Ausgrenzung 2010“ lädt die Arbeiterkammer Wien zu einem Symposium, das sich mit Armut trotz Erwerbstätigkeit auseinandersetzt. Dabei werden die Auswirkungen von Armut auf Bildung und Wohnen ebenso aufgezeigt, wie die Rolle von Erwerbsbeteiligung und Einkommen von Frauen und Jugendlichen.

Arbeiterkammern und Gewerkschaften sind seit jeher darauf bedacht, dass Menschen durch Erwerbsarbeit ein gutes Leben ermöglicht wird. Die sich stetig verändernde Arbeitswelt, mit dem Anstieg von schlecht abgesicherten, gering entlohnten Beschäftigungsverhältnissen stellt diesen Anspruch jedoch vor enorme Herausforderungen. „Working Poor“ – Menschen, die trotz Erwerbstätigkeit in Armut leben – sind mittlerweile keine gesellschaftliche Randerscheinung mehr.

Diese Veranstaltung gibt Menschen, die sich in der Interessensvertretung, in der Arbeitswelt und in der Wissenschaft mit den Themen Armut und Working Poor beschäftigen, Raum für Diskussion, Gedankenaustausch und Vernetzung. Ziel der Veranstaltung ist, politische Handlungsmöglichkeiten aufzuzeigen.

PROGRAMM

9.00 Uhr Begrüßung
Herbert **Tumpel**, Präsident AK Wien

9.15 Uhr **Postindustrielle Neue Soziale Risiken**
Marcel **Fink**, Uni Wien

9.40 Uhr **Zahlen, Daten, Fakten zu Armut und Erwerbseinkommen**
Sepp **Zuckerstätter**, AK Wien

10.00 Uhr **Gewerkschaftsstrategien für faire Einkommen**
Eva **Scherz**, GPA-djp

10.20 Uhr Diskussion

10.40 Uhr Pause

11.00 Uhr **Working Poor und Frauen**
Käthe **Knittler**, Statistik Austria

11.20 Uhr **Bildung und soziale Inklusion**
Petra **Völkerer**, AK Wien
Petra **Sauer**, WIFO

11.40 Uhr **Die Bedeutung von Wohnintegration für soziale Eingliederung**
Ursula **Till-Tenschert**, Statistik Austria

12.00 Uhr Diskussion

12.30 Uhr Mittagspause

13.30 Uhr **Workshops**

WS1: Grenzen der Wohnungspolitik
Christoph **Witoszynskyj**, Augustin
Franz **Köppl**, AK Wien
Markus **Reiter**, neunerHaus, Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe

WS2: Strategien gegen Jugendarmut
Markus **Netter**, AK Wien
Edith **Kugi**, AK Wien
Richard **Krisch**, Verein Wiener Jugendzentren

WS3: Auskommen mit dem Einkommen
Roland **Atzmüller**, FORBA
Eva **Scherz**, GPA-djp

WS4: Strategien gegen Frauenarmut
Sybille **Pirklbauer**, AK Wien
Käthe **Knittler**, Statistik Austria
Elisabeth **Rolzhauser**, ÖGB

15.30 Uhr Präsentation der Workshopergebnisse

Moderation: Norman **Wagner** und Marina **Laux**, AK Wien

16.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Im Anschluss laden wir zu einem Imbiss

VERANSTALTERIN
Kammer für Arbeiter und Angestellte für Wien
in Kooperation mit:

AUGUSTIN
Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnungslosenhilfe
Forschungs- und Beratungsstelle Arbeitswelt (FORBA)
Gewerkschaft der Privatangestellten, Druck, Journalismus, Papier
neunerHaus
Österreichischer Gewerkschaftsbund
Statistik Austria
Universität Wien
Verein Wiener Jugendzentren
Österreichisches Institut für Wirtschaftsforschung (WIFO)

AK WIEN
wien.arbeiterkammer.at